



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Eck ehrt Sportlerinnen und Sportler der Bayerischen Polizei**

Eck ehrt Sportlerinnen und Sportler der Bayerischen Polizei

7. Mai 2018

+++ Bayerns Innen- und Sportstaatssekretär Gerhard Eck hat heute im bayerischen Innenministerium 37 sportlich besonders erfolgreiche Polizistinnen und Polizisten der Bayerischen Polizei für ihre ausgezeichneten Leistungen geehrt. „Sie alle haben mit Ihren eindrucksvollen sportlichen Leistungen das Ansehen der Bayerischen Polizei bei nationalen und internationalen Wettbewerben in besonderer Art und Weise gefördert“, lobte Eck die Polizeisportlerinnen und -sportler im Beisein von hochrangigen Vertretern der Polizei und zahlreichen Repräsentanten der beteiligten Sportverbände. +++

Eine besondere Freude für den Staatssekretär war, dass bei den Olympischen Winterspielen 2018 in Pyeongchang drei Polizistinnen und Polizisten der Bayerischen Polizei herausragende Leistungen gezeigt haben. Es handelt sich dabei um Spitzensportler der seit 2012 neu aufgestellten Spitzensportfördergruppe der Bayerischen Polizei. Ramona Hofmeister konnte laut Eck den größten Erfolg erreichen und hat mit der Bronzemedaille beim Snowboard Parallel-Riesenslalom die erste Medaille bei einer Winterolympiade für einen Spitzensportathleten der Bayerischen Polizei errungen. Auch die anderen beiden Olympiateilnehmer haben nach Ecks Worten beachtliche Erfolge erzielt: Anna Fernstädt landete beim Skeleton im Endklassement auf einem hervorragenden 6. Platz und war nur einen Wimpernschlag von einer Medaille entfernt. Christian Rasp erreichte als Anschieber im Team von Viererbob-Pilot Johannes Lochner Platz acht. „Unseren Olympioniken herzlichen Glückwunsch zu ihren hervorragenden Leistungen“, gratulierte der Sportstaatssekretär.

An der Sportlerehrung 2018 der Bayerischen Polizei nahm auch die Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Michaela Kaniber, teil, in deren Heimatregion die Spitzensportler der Bayerischen Polizei für die Wintersportdisziplinen untergebracht sind. Sie gratulierte den Polizeisportlern aus dem Berchtesgadener Land persönlich und betonte: „Sie haben Bestleistungen erbracht und Bayern, die Bayerische Polizei und den Sport hervorragend präsentiert. Wir werden Ihnen weiterhin Rückhalt geben, sowohl den Dienstsport als auch den Spitzensport bei der Bayerischen Polizei unterstützen und gute Ausbildungs- und Trainingsmöglichkeiten bieten.“

Über die Spitzensportfördergruppe der Bayerischen Polizei hinaus ehrte Eck auch Polizeibeamte, die außerhalb des Polizeiberufs herausragende sportliche Leistungen erbracht haben. Darunter waren Deutsche Polizeimeisterinnen und Deutsche Polizeimeister in den Disziplinen Crosslauf, Marathon, Leichtathletik, Schießen, Ju-Jitsu und Schwimmen. „Unsere hochengagierten bayerischen Polizeisportler haben bei Wettkämpfen auf Bundesebene überaus gut abgeschnitten“, fasste der Staatssekretär zusammen.

Weitere Informationen zur Sportlerehrung 2018, eine Übersicht zu den Geehrten und erste Bilder können ab 17:00 Uhr unter www.innenministerium.bayern.de abgerufen werden.

Nähere Informationen zur Spitzensportfördergruppe der Bayerischen Polizei sind unter

<https://www.stmi.bayern.de/sus/polizei/spitzensport/index.php> erhältlich.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

